

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 53 (1927)
Heft: 29

Illustration: Die Uranfänge des Zürcher Zoos
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

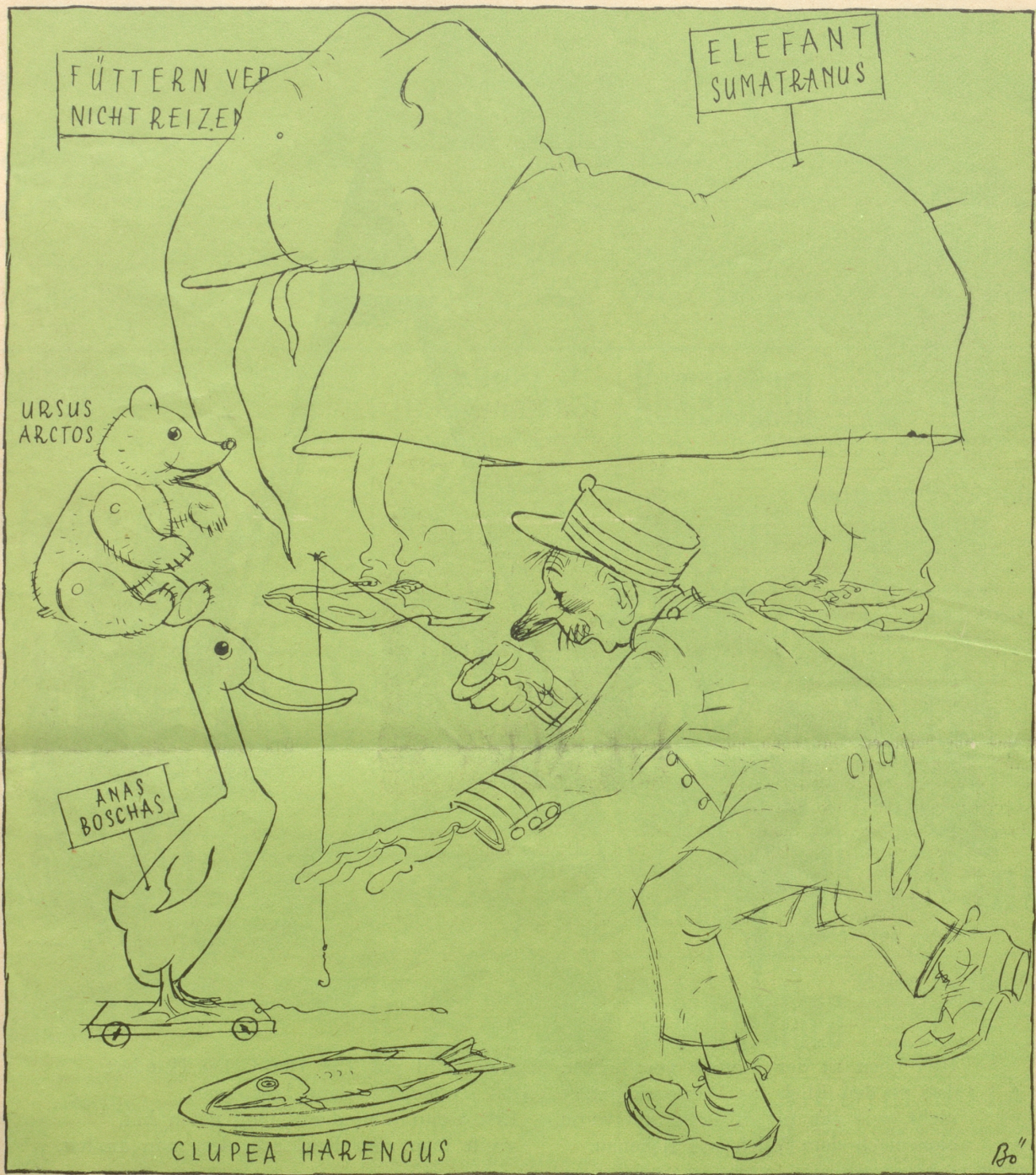
Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Uranfänge des Zürcher Zoos

Die Zürcher Tiergartengesellschaft besitzt jetzt einen Fond von 5255 Franken 75 Rappen und überlegt reiflich, ob mit der Verwirklichung des Tiergartens begonnen werden kann. Wir glauben ja und machen folgende Anschaffungsvorschläge, die sich durchaus im Rahmen des zur Verfügung stehenden Betrages bewegen:

20.11.11



Ein Teddy-Bär, eine Ente (fahrbar), ein Elefant (welche nur abends eine Stunde auftreten würden), ein Hering (mariniert), ein Wärter mit einem Affen. Es wäre Vorzüge zu treffen, daß der Wärter den Hering nicht frisst.

tinen fragen, wo alle 4 Kategorien durchgemacht haben, ob sie um 2 Uhr morgens einen Unterschied gemerkt haben

ZÜRICH.
Grand-Café de la Terrasse
Täglich 2 Konzerte. / Kapelle L. Helbling.
Bellevue-Bar
jeden Abend Konzert. 197
Sonntags 4-6 Uhr Jazz-Band.

und wenn ich der Generalversammlung meine richtige Photographie einschieben würde, bekäme ich ohne Verda den Veteranenring für 25jähriges Märtyrertum statt Er für — wenn ich es nobel rechne — 957 verzugerte und veralkoholte Nächte, wo im Ringalter per se nicht mehr nachgeholt werden können, auch wenn sich einer definitiv ohne Rückfall bessern wollte und deshalb bekenne ich hier ohne

das mindeste Schamgefühl, daß, falls einem von uns zweien etwas Menschliches passieren sollte, ich lieber einen Mann in einer Hochzeitslotterie ziehen wollte, wo nur Pfannensflicker und Scheurenschleifer verlost werden, bevor ich noch einmal Einem glauben würde wo in einem einfachen oder schwierigen Gefangverein ist und darum besinnt Euch 2-3 Mal, Ihr ahnungslosen Jungfrauen, be-